

Dominica Jubilate  
**Dieß ist der Gotteskinder Last**

Georg Philipp Telemann

*1. Recitativo*

Soprano

Continuo

Dieß ist der Got-tes-kin-der Last: Die von der Welt nicht sind, sind bei der Welt ver-

4 5 6  
2 3 4+  
2+

hasst. Die Tugenden, die hier bei so viel Lastern wohnen, verdienen zwar die schönsten Ehren-

# 4+ 6  
2

cro-nen, er lan-gen a - ber meist zum Lohn, was kei-ne nicht verdient; das ist: den ärgsten Sohn.

6 #

*2. Aria*  
Mesto e sdegnoso.

Oboe

Soprano

Continuo

cro-nen, er lan-gen a - ber meist zum Lohn, was kei-ne nicht verdient; das ist: den ärgsten Sohn.

h 6 5  
4 4

2

5

6 7 6 4+2 6 6 6 5

10

p.

Die Un - schuld win - selt

♭ 6 5/4 ♭ ♭ ♭

15

auf den Gas - sen, und muß sich täg - lich höh - nen

♭ 6 6 6/5

20

f.

las - sen; wo fin - det die Ver - stoß - - - ne Raht?

♭ # 6 5 6/4 5 # ♭

25

Die Un - schuld

6 5 6 7 6 5 4+ 5  
4 4 4 4 4 4 2 4

30

win - seld auf den Gas - sen, und muß sich täg - lich

6 6 6 6 5 6 5  
4+ 4 5 4 4 5 4

35

höh - nen las - sen; wo fin - det die Ver - stoß - ne

5b 6 6 6 6 6 6  
4 4 4 4 4 4 4

40

Raht? wo? wo? wo? wo fin - det die Ver -

6 7 6 7 4 6  
4 4 4 4 2 4

45

f.

stoß - ne Raht?

7 6 4+ 6 4+ 6 6

51

6 4+ 7 6 4 7 6 7 6 6/5

56

p.

Bei Je - - - su selbst, dem

6 5 7 6

61

e - - - wig Rei - nen, greift Wut und Ra-se - rei - - - nach Stei - nen

6 4/2 6 6

66

die doch ihr ei-gnes Haupt al-lein ver-die - net hat, die doch ihr

4+  
2 6 6 ♭ ♭ 6 ♭7

71

ei - - - - - gnes Haupt al-lein ver-die - net hat.

6 6

da capo.

## 3. Recitativo

Soprano

Doch sper-re dei-nen Ra-che, verfrockte Schar, nur im-mer weiter auf: kein

Continuo

6 7 / 5

3

Un-recht kann die Un-schuld schul-dig ma-chen; kein Wü-ten hän-get ih-rem Ruh-me vor Got-tes auch die

7 / 5

6

Klei-sten Fleck-en an. Die Spin-ne seßt sich auf die schön-ste Bluh-me, doch ih-rer Schön-heit wird da

♭ 6

9  
 durch kein leid gethan. Um Mis-se-that ver-dien-te Pein, um Bü-be-rei ge - rech-te Streicher lei - den,verfleßt die

6 # 6 6 6 6

13  
 Eh-re nur al-lein: hin ge-gen bloß durch Wohl-thin vor der Er-den ein Spott, und Scheu-sal wer-den, das

6 6 4/2 6

16  
 heisst, bei Gott in Ehr und Gna-den sein, Der wie der steht zu lezt der Fein-de Schlüs-sen, und wen-det

6 4+/2 #

19  
 der Be-quä-ten Zwang; die [G]ot-ter, wel-che sich um un-sre Hän-de schlang, wird en-dlich noch im Feu-er ber-sten

6 # 6 5b

23  
 müssen. So sei gleich al-le Welt er-bost, wer rei-nes Herzens ist, hat Gott und gnug zum Trost.

#

4. Aria  
Allegro

Oboe

Soprano

Continuo

6 6 5 6 5 6 5 6 6 6 7

6 7 3 6 7 6 7 7 6

9

Ra - - - set, brüllt, druckt nur al - le Gottes - freunde, treibt nur, treibt, vermesse Feinde, mit den Frommen euren

6 6 5 6 5 6 5 6 6

13

Spott - - - - - treibt mit den

6 6 7 # 6 5 4+ 6

17

f. p.

Frommen eu-ren Spott. Ra - - - -

# 6 6/5 # 6 9 6 5/4 3

21

- - - set, brüllt, druckt nur al-le Gottes-freunde, treibt nur, treibt, vermess-ne Feinde, mit den Frommen euren

6 6 b7 5/4b 6 5/4 3 6 6/4 4/2

25

Spott

6 6 6 6 6 6 6

29

f.

treibt nur, treibt, vermessne Fein-de, mit den Frommen eu-ren Spott!

6/4/3 6 7 5/4 3/2 7/6 7/6 6 6/4/3 6 6/5



33

p.

38

sind, die oh - ne Schulden, Lä - strung und Ver - fol - gung dulden! Endlich wird der Trozer liegen; endlich

44

wird die Unschuld siegen; denn ihr Schild ist bei Gott, ihr Schild ist bei Gott, ihr Schild ist bei Gott; endlich

48

wird der Troz er - lie - gen, end - lich wird die Unschuld sie - gen; denn ihr Schild ist bei Gott, ihr Schild ist bei Gott.

da capo.